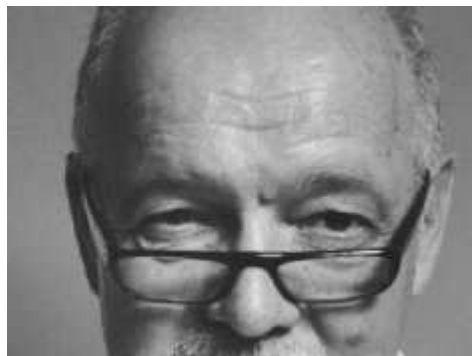


DIAGNOSE

Das Örtliche



Dr. med. Bernd Hontschik

Von Dr. med. Bernd Hontschik

Patienten aufgepasst. In einigen Regionen Deutschlands kommt man besonders rasch unters Messer. Bei Kindern werden die Mandeln in Passau dreimal häufiger entfernt als in München, der Blinddarm in der Rhön viermal öfter als in Frankfurt am Main.

Vor über zwanzig Jahren veröffentlichte die US-amerikanische Autorin Lynn Payer verblüffende Vergleiche zwischen der Medizin in Deutschland, Frankreich, Großbritannien und den USA. Seitdem ist bekannt, dass nirgends so viele Herzen krank sind wie in Deutschland, dass nirgends so viele Darmerkrankungen wie in Großbritannien diagnostiziert werden, dass es nirgends so viele Medikamente gegen Erkrankungen der Leber gibt wie in

Frankreich und dass nirgends so viele Herzkatheteruntersuchungen durchgeführt werden wie in den USA. Ihre Untersuchungsergebnisse füllten ein ganzes Buch.

Zum Schluss war klar: Die Medizin ist eine spezifisch nationale Angelegenheit. Die gleichen Symptome werden in Frankreich so und in Deutschland ganz anders gedeutet. Die gleichen Krankheiten werden in den USA so und in Großbritannien ganz anders behandelt. Lynn Payer erklärte diese Differenzen mit unterschiedlichen medizinischen Traditionen, ganz verschiedenen Vergütungssystemen und eher unbestimmten „nationalen Eigenheiten“.

Wie aber soll man das erklären: Im Emsland wird die Gebärmutter doppelt so häufig entfernt wie in der benachbarten Stadt Aurich. In Nordrhein-Westfalen gibt es doppelt so viele Krankenhausbehandlungen wegen Depression wie in Sachsen. Im Oberallgäu gibt es weniger als halb so viele Prostataoperationen wie im benachbarten Kreis Ravensburg. In Bayern werden weit mehr künstliche Kniegelenke implantiert als im Bundesdurchschnitt, während die nördlichen Bundesländer deutlich darunter liegen.

Bei Kindern werden die Mandeln in Passau dreimal häufiger entfernt als in München, der Blinddarm in der Rhön viermal öfter als in Frankfurt am Main. Leistenbrüche werden an der Mosel bis zu vier Mal häufiger im Krankenhaus operiert als in Regensburg. In Siegen oder Lüchow-Dannenberg werden vier bis fünf Mal so viele Bypass-Operationen am Herzen vorgenommen als in Nordfriesland, Jena oder im Schwarzwald.

Man sollte doch annehmen, dass die medizinischen Traditionen in Deutschland eher gleich sind, ebenso gleich wie die Vergütungssysteme ambulant und stationär. Auch „nationale“, sprich örtliche Eigenheiten oder Traditionen können nicht der Grund für derart exorbitante Differenzen im Land sein. Was also ist der Grund?

Ich muss zugeben, dass ich die Antwort nicht weiß. Aber ich kann Ihnen zumindest einen Tipp geben, wo Sie nachschauen können, um wie viel höher die Gefahr durch zu viel Medizin an ihrem Wohnort ist als anderswo: Schauen Sie nach auf der Internetseite <https://faktencheck-gesundheit.de>

Artikel URL: <http://www.fr-online.de/wissenschaft/diagnose-das-oertliche,1472788,10933772.html>